Niederschrift

über die Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes

am Dienstag, den 3. März 2015 im Rathaus

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.30 Uhr
Die Einladung erfolgte am
23. Feb .2015 durch Kurrende

VORSITZ: (Pkt. 1-3) GR Ing. Wilhelm SOMMERBAUER als Altersvorsitzender

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

GR. Ing. Erich HOFER	GR. Andreas GERITZER
GR. Mag. Michaela SCHNEIDER	GR. Friedrich HELM
GR. Petra HÖSCH	GR. Robert FELLNER
GR. Christoph REITER-HAVLICEK	GR. Ing. Andreas HAGER
GR. Ing. Herbert ZETNER	GR. DI Rainer FEUCHT
GR. Ing.Herbert PETERSCHELKA	GR. Ing. Johann SCHUSTER
GR. Karin HELBIG	GR. Christian HAGER

GR. Martin FELLNER GR. Günther WEILINGER

GR. Martin KERN

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

GR. Thomas FELLNER

AL Helmut HOFER, VB Martina FRITZ (Schriftführer)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Die Sitzung war öffentlich Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung:

- Pkt. 1. Feststellungen
- Pkt. 2. Angelobung
- Pkt. 3. Wahl des Bürgermeisters
- Pkt. 4. Beschluss über die Anzahl der Vorstandsmitglieder und Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
- Pkt. 5. Wahl des Vizebürgermeisters
- Pkt. 6. Beschluss über die Bildung von Ausschüssen
 - Zahl der Ausschüsse
 - Wirkungskreis
 - Zahl der Mitglieder
- Pkt. 7. Wahl der Vorsitzenden, Stellvertreter und weiterer Mitglieder der Ausschüsse
- Pkt. 8. Entsendung von Vertretern in diverse Verbände
- Pkt. 9. Berichte/Termine

VERLAUF DER SITZUNG:

Zu Punkt 1:

Der Altersvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung der neugewählten Mitglieder des Gemeinderates fest. Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes festgesetzten Frist statt. Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß mit der Einladung zur Kenntnis gebracht.

Zu Punkt 2:

Der Altersvorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

"Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Auersthal nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern." Der Altersvorsitzende legt im Anschluss daran das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat ab.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen in der Folge dem Altersvorsitzenden über Namensaufruf mit den Worten "ICH GELOBE" das Gelöbnis ab.

Zu Punkt 3:

Zur Durchführung der nachfolgenden Wahlgänge und Beurteilung der Stimmzettel werden die Gemeinderäte DI Rainer Feucht und Christian Hager beigezogen.

Die mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführte Wahl des Bürgermeisters bringt folgendes Ergebnis:

Alle 19 abgegebnen Stimmen sind gültig.

12 Stimmen lauten auf Ing. Erich Hofer

7 Stimmen sind ungültig

Somit ist Ing. Erich Hofer zum Bürgermeister gewählt.

Zu Punkt 4:

Bürgermeister Ing. Erich Hofer übernimmt den Vorsitz und dankt dem Altersvorsitzenden für die bisherige Durchführung der Wahl.

In vorangegangenen Gesprächen wurde festgelegt, dass der Gemeindevorstand aus 5 Mitgliedern bestehen soll. Dies wird einstimmig beschlossen

Es wurden dazu folgende Wahlvorschläge eingebracht.

- ÖVP (3 Mitglieder): Mag. Michaela Schneider, Andreas Geritzer und Friedrich Helm
- SPÖ (2 Mitglieder): Karin Helbig, Christian Hager

Auch diese Wahl wird mittels Stimmzettel geheim durchgeführt.

Alle abgegebenen Stimmzettel enthalten die oben genannten Wahlvorschläge und werden als gültig erachtet.

Der Bürgermeister stellt daher fest, dass alle fünf vorgeschlagenen Mitglieder des Gemeinderates in den Gemeindevorstand gewählt sind.

Zu Punkt 5:

Die Wahl des Vizebürgermeisters wird ebenfalls mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführt.

Die Auswertung der Stimmzettel bringt folgendes Ergebnis:

19 abgegebene Stimmen – alle gültig

12 Stimmen – Mag. Michaela Schneider

7 Stimmen – Karin Helbig

Nachdem Mag. Michaela Schneider erklärt die Wahl anzunehmen, erscheint diese zur Vizebürgermeisterin gewählt.

Zu Punkt 6:

In den durchgeführten Vorgesprächen wurde ein detaillierter Vorschlag betreffend die Bildung der einzelnen Ausschüsse ausgearbeitet.

Die Beschlussfassung über diesen Punkt wird kann per Akklamation erfolgen.

Anzahl der Ausschüsse:

Der Vorschlag sieht 5 Ausschüsse plus den Prüfungsausschuss vor.

Beschluss: Einstimmig

Ausschüsse und deren Wirkungsbereich:

• Finanzen und Raumordnung:

Finanzen, örtliche Raumplanung und baurechtliche Angelegenheiten, Verwaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften; Gemeindeförderungen, Tourismusangelegenheiten

• Bildung und Soziales:

Volks- und Musikmittelschule, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Vereine, Soziales, Gesundheitswesen, Ortsbild

• Infrastruktur:

Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Gasversorgung, Straßenbeleuchtung, Telefon, Straßenbau und Erhaltung, Verkehrssicherheit

• Landschaftspflege:

Bodenschutzanlagen, Hochwasserschutz, Gemeindewälder, Landwirtschaftlicher Wegebau, Fuhrpark, Winterdienst

Umwelt:

Umweltschutz, Abfallwirtschaft, Altstoffsammelzentrum, Deponie, Energie und Energieeffizienz

Antrag GR Helbig

- Hochwasserschutz sollte beim Infrastrukturausschuss bleiben
- Tourismus und Ortsbild beim Umweltausschuss

Dieser Antrag wird mit 12:7 abgelehnt

Antrag des Bürgermeisters:

• Die Ausschüsse sollen wie oben genannt konstituiert werden.

Beschluss: 12:7 angenommen

Anzahl der Ausschuss-Mitglieder:

Die Anzahl der Mitglieder pro Ausschuss wird aufgrund des Wahlergebnisses mit 6 (4 ÖVP und 2 SPÖ) festgelegt. Die Mitgliederanzahl des Prüfungsausschusses bleibt unverändert mit 5 Personen (3 ÖVP und 2 SPÖ).

Beschluss: Einstimmig

Weiters sind ein <u>EU Gemeinderat</u>, ein <u>Umweltgemeinderat</u>, ein <u>Bildungsgemeindrat</u> sowie zwei <u>Jugendgemeinderäte</u> zu ernennen.

Hier wird der Vorschlag eingebracht Andreas Geritzer zum EU Gemeinderat, Christian Hager zum Umweltgemeinderat, Mag. Michaela Schneider zum Bildungsgemeinderat, sowie Christoph Reiter-Havlicek und Martin Kern zu Jugendgemeinderäten zu berufen.

Ing. Herbert Zetner soll mit den Agenden des <u>Zivilschutzes</u> beauftragt werden. Auch diese Ernennungen werden per Akklamation einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 7:

Dem Beschluss unter Punkt 6 folgend, beantragt der Bürgermeister über die Zusammensetzung der Ausschüsse per Akklamation zu beschließen.

Diesem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Der ausgearbeitete Vorschlag über die Besetzung der Ausschüsse (sh Beilage 1) wird in der Folge einstimmig angenommen.

Zu Punkt 8:

Weiters beantragt der Bürgermeister die Entsendung von Vertretern in die diversen Verbände, wo die Marktgemeinde Auersthal Mitglied ist (lt. Beilage 2). Diesem Antrag wird ebenfalls einstimmig stattgegeben und die Vertreter lt. Beilage 2 einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 9 (Berichte/Termine)

- Der Bürgermeister gibt noch den Termin für die nächste Gemeindevorstandsitzung am 12.3.2015, sowie für die nächste Gemeinderatssitzung am 26.3.2015 bekannt.
- Weiters teilt der Bürgermeister mit, dass der Gemeinderat im Vorjahr einen Beschluss gefasst hat, wonach sämtliche Einladungen zu Sitzungen in elektronischer Form erfolgen. Er ersucht daher, dass jedes Mitglied des Gemeinderates die vorliegende Erklärung genauestens auszufüllen und zu unterfertigen, damit die Einladungen zeitgerecht und zuverlässig übermittelt werden können.
- Zur Anlage des Personenkontos und zur Überweisung der monatlich zustehenden Aufwandsentschädigung möge bitte auch das Personenstammblatt vollständig ausgefüllt und im Gemeindeamt abgegeben werden.
- Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Teilnahme an der Sitzung, bringt seine Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten 5 Jahren zum Wohle unserer Gemeinde zum Ausdruck und schließt um 19.30 Uhr die Sitzung.

(Schriftführer)	(Bürgermeister)
(Altersvorsitzender)	(Vizebürgermeisterin)

Mitglieder des Gemeindevorstandes:	
Mitglieder des Gemeinderates:	

Zusammensetzung der Ausschüsse – GR-Periode 2015-2020

Finanzen und Raumordnung:

Finanzen, örtliche Raumplanung und baurechtliche Angelegenheiten, Verwaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften; Gemeindeförderungen, Tourismusangelegenheiten

Vorsitzender: Andreas Geritzer (ÖVP)

Stvtr.: DI Rainer Feucht (ÖVP)

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Ing. Johann Schuster (ÖVP)

Thomas Fellner (SPÖ)

Ing. Wilhelm Sommerbauer (SPÖ)

Bildung und Soziales:

Volks- und Musikmittelschule, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Vereine, Soziales, Gesundheitswesen, Ortsbild

Vorsitzende: Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Stvtr.: Petra Hösch (ÖVP)

Christoph Reiter Havlicek (ÖVP)

Robert Fellner (ÖVP)

Martin Kern (SPÖ)

Martin Fellner (SPÖ)

Infrastruktur:

Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Gasversorgung, Straßenbeleuchtung, Telefon, Straßenbau und Erhaltung, Verkehrssicherheit;

Vorsitzende: Karin Helbig (SPÖ)

Stvtr.: Martin Kern (SPÖ)

Ing. Herbert Peterschelka (ÖVP)

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Ing. Johann Schuster (ÖVP)

Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP)

Landschaftspflege:

Bodenschutzanlagen, Hochwasserschutz, Gemeindewälder, Landwirtschaftlicher Wegebau, Fuhrpark, Winterdienst,

Vorsitzender: Friedrich Helm (ÖVP)

Stvtr.: Robert Fellner (ÖVP)

Ing. Herbert Zetner (ÖVP)

DI Rainer Feucht (ÖVP)

Günther Weilinger (SPÖ)

Martin Fellner (SPÖ)

Umwelt:

Umweltschutz, Abfallwirtschaft, Altstoffsammelzentrum, Deponie, Energie und Energieeffizienz

Vorsitzender: Christian Hager (SPÖ) Stvtr.: Günther Weilinger (SPÖ) Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP) Ing. Andreas Hager (ÖVP) Petra Hösch (ÖVP) Ing. Johann Schuster (ÖVP)

Prüfungsausschuss:

Vorsitzender: Thomas Fellner (SPÖ)
Stvtr.: Ing. Wilhelm Sommerbauer (SPÖ)
Ing. Herbert Peterschelka (ÖVP)
Robert Fellner (ÖVP)
Ing. Herbert Zetner (ÖVP)

Jugendgemeinderäte:

Christoph Reiter Havlicek (ÖVP) Martin Kern (SPÖ)

<u>EU-Gemeinderat</u>: Andreas Geritzer (ÖVP)

Bildungsgemeinderat: Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Zivilschutzbeauftragter: Ing. Herbert Zetner (ÖVP)

Fraktionssprecher:

DI Rainer Feucht (ÖVP) Karin Helbig (SPÖ)

Zeichnungsberechtigter für den Zahlungsverkehr:

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Protokollunterfertiger:

DI Rainer Feucht (ÖVP) Karin Helbig (SPÖ)

Unterfertigung von Verträgen:

Ing. Erich Hofer (ÖVP) Andreas Geritzer (ÖVP) Ing. Andreas Hager (ÖVP) Ing. Wilhelm Sommerbauer (SPÖ)

Vertreter in Verbänden – GR-Periode 2015-2020

Gemeindeabwasserverband Mittlerer Weidenbach:

Ing. Erich Hofer (ÖVP) Robert Fellner (ÖVP) DI Rainer Feucht (ÖVP) Martin Kern (SPÖ) Thomas Fellner (SPÖ)

Musikmittelschulgemeinde Auersthal:

Ing. Erich Hofer (ÖVP)
Mag. Michaela Schneider (ÖVP)
Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP)
Karin Helbig (SPÖ)
Christian Hager(SPÖ)

Sanitätsgemeinde Auersthal:

Ing. Erich Hofer (ÖVP) Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Sulzgrabenverband:

Friedrich Helm (ÖVP) Günther Weilinger (SPÖ)

Bäuerlicher Ortsvertreter gem. Grundverkehrsgesetz:

Robert Fellner (ÖVP)